

1. Wie viele Einwohnerinnen und Einwohner mit einem ausländischen Pass lebten zum Stichtag 31.12.2014 in der Stadt Halle (Saale)? Bitte nach Alter, Geschlecht, Herkunftsland, Aufenthaltsstatus und derzeitigem Wohngebiet in der Stadt differenzieren.
- 1.1. Wie viele Einwohnerinnen und Einwohner mit einem ausländischen Pass sind im Jahr 2014 nach Halle gezogen und wie viele sind aus Halle weggezogen?
- 1.2. Wie viele Menschen sind aus EU-Ländern zugewandert bzw. abgewandert? Wie viele von Ihnen sind sozialversicherungspflichtig?
- 1.3. Wie viele Menschen wurden im Jahr 2014 in Halle eingebürgert? Bitte nach Geschlecht, Alter und Herkunftsland differenzieren.
2. In wessen Trägerschaft befinden sich die Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie Flüchtende in Halle (Saale)?
3. Welche Probleme sind gegebenenfalls bei der Unterbringung entstanden und wie wurden sie gelöst bzw. wie sollen sie gelöst werden?
4. Wie viele Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie Flüchtende hat die Stadt Halle (Saale) im Jahr 2014 aufgenommen? Bitte nach Herkunftsland, Alter und Geschlecht, Aufenthaltsstatus differenzieren.
5. Wie hoch beziffert die Stadt Halle (Saale) die Kosten für die Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Flüchtenden? Bitte für die letzten 5 Jahre nach Jahren aufführen.
6. Welche Entwicklungen hinsichtlich des Personalbedarfs für die Betreuung, Unterbringung und Versorgung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Flüchtenden konstatiert die Stadt Halle (Saale)?
7. Wie viele Kinder mit ausländischem Pass besuchen eine hallesche Kita oder eine hallesche Grundschule? In welche Einrichtungen gehen die Kinder?
8. Welche Integrationsmaßnahmen im Bereich frühkindliche und schulische Integration von Kindern Flüchtender bzw. Asylbewerberinnen und -bewerber gibt es?
9. Mit welchen Entwicklungen rechnet die Stadtverwaltung hinsichtlich der steigenden Zahl der Flüchtenden sowie Asylbewerberinnen und -bewerber im Jahr 2015?

gez. Dr. Karamba Diaby
 Stadtrat